

18.
Juni 1934

Wilhelm Fricke / Maschinenfabrik / Lamspringe (Hannover)

FRICKE Motordrescher „Cottbus“

mit nur Kugellagern (außer am Sortierzylinder)

Vorentgrannung mit nachfolgendem langen Schlagkreuz-Entgranner (Normal-Ausführung)



Hauptmerkmale: Sehr starke Rippen-Stahlschlagleisten-Trommel, äußerst kräftiger Stahl-Dreschkorb mit der einfachen und sicheren FRICKE-Momentstellung, FRICKE-Schwingschüttler, mehrfache Druckwindreinigung, Schlagkreuz-Entgranner, sehr großes Holzreutersieb, welches von der Lupine bis zur Feldbohne ohne Auswechseln gleich gut arbeitet, große Unsamens- und Reinigungssiebe. Leichte Zugänglichkeit und Beobachtung aller arbeitenden Teile. Der Antrieb kann links und rechts erfolgen.

Sonder-Ausrüstungen wie: Selbsteinleger, Kaffgebläse, Staubsaug-Gebälde, Sackheber auf Wunsch gegen Extra-Berechnung.

Kraftbedarf PS. ca.	Trommel Ø mm	Trommel- länge mm	Seindl. Leistung ca. Ztr.	Gewicht wie Abbild. ca. kg	Anzahl der Schlagleisten	Ganze Länge betriebsfertig m	Länge außer Betrieb m	Höhe Galerie m	Breite bei hochst. Galerie m	Art der Sortierung
6-7	425	1850	22-31	2700	8	5,93	5,30	2,58	2,72	Sortiersiebe oder Sortierzylinder

Holz-Räder: vorn 650 × 90, hinten 825 × 90

Die großen Vorzüge:

Große Deuschleistung, große Schüttelfläche, glattes Stech, reiner Ausdeusch, vorzügliche Entgeannung, ruhiger Gang und Stand. Keine Innenlager, daher außerordentlich leichte Wartung. Fricke-Drescher wickeln nicht.

Im Preise einbegriffen sind: 1 Antriebsscheibe, sämtliche kleinen Riemen aus Ia Kernleder, 1 Leiter, sämtliche Wechselsiebe, auch für Erbsen und Bohnen, 1 Satz Schlüssel, Feststellklötze, Schutzvorrichtungen, Deichsel.

Abbildung, Gewichts, Leistungs- und Maßangaben unverbindlich.

Bitte wenden!